

Per quaranta anni fedeltà e lealtà

Veröffentlicht am 3. Dezember 2015 um 03:59, Autor: Roland Zolliker



Name: Luchena. **Vorname:** Giuseppe. **Heimat:** Winterthur/Italien, Tatami der SKF und SKR. Karate: Seit 42 Jahren, davon 35 Jahre als Nationalschiedsrichter SKF. **Dojo:** Karate Club 3 K Winterthur.

Status: Sensei, 5. Dan. **Qualifikation:** Zuverlässigkeit in Person. Kompetenter Umgang mit fachlichem Wissen. **Freunde:** Schiedsrichter und Karatekas der SKF.

Die Ehrungen an den Schweizermeisterschaften in Liestal endeten mit einem überraschenden und emotionalen Höhepunkt. Es wurde ein italienischer Nachmittag, ein Festa Italiana.



Giuseppe Puglisi, Organisator der SM 2015, spielte die erste Strophe der italienischen Nationalhymne (Fratelli d'Italia, L'Italia s'è desta ...) ab, Tommaso Mini, Präsident der NSK, übergab die Ehrenurkunde, Antonio del Gaizo organisierte eine Riesen-Schwarzwäldertorte und alle Eidgenossen applaudierten. Es war eine Hommage an eine Persönlichkeit, an Giuseppe Luchena *per quarant'anni di lealtà, un grande cuore per il Karaté, un vero amico*.

Das Abspielen der beiden Nationalhymnen, aber insbesondere der Text der italienischen Hymne Uniamoci, amiamoci, L'unione e l'amore, Rivelano ai popoli, Le vie del Signore, Giuriamo far libero, Il suolo natio: Uniti, per Dio, Chi vincer ci può? war gewollt in einer Zeit, wo ein Zusammenstehen unabdingbar ist. Wo der Satz Stringiamci a coorte ... nicht einfache eine Strophe in einem Lied ist, sondern heute zu einer Haltung des Abendland gehört.



Es war wieder einmal in der Schweiz ein italienischer Nachmittag. Ein spontanes und offenerziges Feiern mit und für einen Kollegen, der diese Ehrung verdient hat. So liess man für einige Augenblicke die Meisterschaft ruhen, genoss einige Momente mit einem Glas Prosecco (alle waren cool und clean, ohne Alkohol) und einem Stück der grossen Schwarzwäldertorte. *Una festa italiana*. Grazie!